

Auszug aus DIN 1988 Teil 3

Richtwerte für Mindestfließdrücke und Berechnungsdurchflüsse gebräuchlicher Trinkwasserentnahmestellen

Mindest- fließdruck <i>P</i> min FI bar	Art der Trinkwasserentnahmestelle	Berechnungsdurchfluss bei der Entnahme von		
		Mischwasser *)		nur kaltem oder erwärmten Trink- wasser
		<i>V_R</i> kalt l/s	<i>V_R</i> warm l/s	<i>V_R</i> l/s
0,5 0,5 0,5 1,0 1,0	Auslaufventile ohne Luftsprudler **) DN 15	-	-	0,30
	..... DN 20	-	-	0,50
	..... DN 25	-	-	1,00
	mit Luftsprudler DN 10	-	-	0,15
	..... DN 15	-	-	0,15
1,0	Brauseköpfe für Reinigungsbrausen DN 15	0,10	0,10	0,20
1,2 1,2 0,4 1,0	Druckspüler nach DIN 3265 Teil 1 DN 15	-	-	0,70
	..... DN 20	-	-	1,00
	..... DN 25	-	-	1,00
	Druckspüler für Urinalbecken DN 15	-	-	0,30
1,0 1,0	Haushaltsgeschirrspülmaschine DN 15	-	-	0,15
	Haushaltswaschmaschine DN 15	-	-	0,25
1,0 1,0 1,0 1,0 1,0	Mischbatterie für Brausewannen DN 15	0,15	0,15	-
	Badewannen DN 15	0,15	0,15	-
	Küchenspülen DN 15	0,07	0,07	-
	Waschtische DN 15	0,07	0,07	-
	Sitzwaschbecken DN 15	0,07	0,07	-
1,0	Mischbatterie DN 20	0,30	0,30	-
0,5	Spülkasten nach DIN 19542 DN 15	-	-	0,13
1,0	Elektro-Kochendwassergerät DN 15	-	-	0,10 ***)
<p>*) Den Berechnungsdurchflüssen für Mischwasserentnahme liegen für kaltes Wasser 15° C und für erwärmtes Trinkwasser 60° C zugrunde.</p> <p>**) Bei Auslaufventilen ohne Luftsprudler und mit Schlauchverschraubung wird der Druckverlust in der Schlauchleitung (bis 10 m Länge) und im angeschlossenen Apparat (z.B. Rasensprenger) pauschal über den Mindestfließdruck berücksichtigt. In diesem Falle erhöht sich der Mindestfließdruck um 1,0 bar auf 1,5 bar.</p> <p>***) Bei voll geöffneter Drosselschraube.</p> <p>Anmerkung: In der Tabelle nicht erfasste Entnahmestellen und Apparate gleicher Art mit größeren Armaturendurchflüssen oder Mindestfließdrücken als angegeben, sind nach Angaben der Hersteller bei der Ermittlung der Rohrdurchmesser zu berücksichtigen.</p>				